

dccxxxii

Das Dritte büch

Genealogy der Hertzogen von Gellern.

Rainold der ander	Wilhelm Hertzog zu Gülch vnd der viert in Gellern.			
Rainold der erst hertzog anno 1326.	Gestorben on erben	Rainold sein brüder der fünfft Hertzog Iohāna ir Schwester der genabel her Io- han von Ertel wirt hertzog zu Gellern Gülch salt an her- tzog zu Bergen.	Diser Hertzogen Iohannes von Ertel tochter nam herr Arnold, vnd ward hertzog zu Gelle- lern	Adolph der sie- bend Hertzog
Eduard der dritt hertzog				Carle der acht vnd lefft her- tzog



Die völder dieses lands Gellern / haben vñ Chri-
stus geburt vnd darnor Menapij geschessen / vñ ma-
chet R. Julius doselbst auch ein bruck von holtz ü-
ber den Rhein / domit er die Teütschen bekriegen
möcht. Es haben sich auch vmb dise Xijer vnd in
Holand / vnd über de Rhein etlich 100. jar vor Chri-
sti geburt gehalten die völder Sicamben / d. Dar-
nach von irem Hertzogen oder oberste hauptman
Franco wurden Franckē geneit / wie ich in beschrei-
bung Franckreichs gemeldet hab / vnd hernach so
ich zu dem Teütschen Franckenland kommen würd
weiter melden wil. Dis Hertzogthumb hat zu vnsern zeiten im jar Christi 1543.
Keyser Carlen mit dem schwert erobert vnd im vnderwürfflich gemacht.

Gülch.



Drzeiten ist dise herrschafft ein
graueschafft gewesen / vnd ward
im jar Christi 1319. durch Keyser
Ludwigen zu einer Marggrau-
schafft gemacht / vñnd darnach
über dreissig jar zu einem Hertzogthumb
durch Keyser Carlen de vierdten zu Metz
auff einem Reichstag / wie das anzeigen Cu-
spinianus bey diesem Keyser. Diweil es ein
grauffschafft w3 / fiel darzu die grauffschafft
Bergen / vnd ist graue Gerhard / graue ge-
wesen zu Gülch vnd Bergen. Nach im ist
kommen in das regiment sein sun Wilhelm /
nach Wilhelm sein sun Gerhard / nach im sein sun Wilhelm / nach dise Wilhelm
sein sun Wilhelm / der erst Hertzog zu Gülch vnd Bergen / vnd auch Hertzog zu
Gellern. Auff disen Hertzog kam sein sun brüder Rainold / der ward Hertzog zu
Gülch / Gellern / vnd Bergen. Vnd also er on erben starb im jar Christi 1423. nam
sein verlassne haußfraw iren vettern Grauen Adolphen von Bergen / vñnd der
ward Hertzog zu Gülch vnd Berge / aber nicht zu Gellern / wie vorhin angezeigte
ist. Vnd do dise zwey on erben starben / ward Hertzog Wilhelm hertzog zu Gülch
vnd Bergen / vnd der hett ein sun mit namen Gerhard / vnd diser überkam auch
ein sun der hieß Wilhelm / diser Wilhelm gab im jar año Christi 1496. sein einige
erb

erb rocher des t
also die drey Her
ser Hertzog Job
zogthumben erol
wunden / vnd si
erbliche Hertzog
hat / sinder von
drey bleiben mö



ing Adolphen zu
die hieß man die
graueschafft zum
sein land / vnd ba
Adolphen sind b
gelochet Adolph
dem Bergan sein
sein sun Wilhelm
Wilhelm nach di
gen vnd Hertzog
sind im jar Chri
Hertzogthumb G
richte worden / do
abgesetzt. Aber im
Vnd sein sun We
saher an bey nide
schelberg die für
nam Montensem.

